

Telegraphische Nachrichten.

Baden-Baden, 12. Nov. Der Großherzog hat eine schlechte Nacht verbracht; er leidet an bedeutlicher Herzschwäche und Störung der Respiration.

Deutsches Reich.

Der deutschen Armee ist von dem englischen General Sir Frederick Roberts, der als Militärverwalter Englands die Verbündeten in Hannover und Schleswig-Holstein mitmachte, großes Lob geworden.

Den königlichen Konstitoren hat der Kultusminister zur Beachtung mitgeteilt, daß nach einer Verfügung des General-Lieutnants der Steuern vom 31. Oct. v. J. Feuer-Verkehrs-Boliceen als einseitige Verträge steuerfrei sind.

Das evangelische Bisthum in Jerusalem, dessen letzter Inhaber vor kurzem, wie wir bereits meldeten, gestorben ist, wird abwechselnd von der preussischen und englischen Krone besetzt.

Reichstagswahl.

Table with 4 columns: No., Ballfreis, Saalfreis, and another column with numbers. Lists candidates and their respective numbers for various constituencies.

Es folgt jetzt nur noch die Werbung aus dem 22. Bezirke (Wahlkreis) aus. Das Gesamtergebnis ist also:

- List of names and numbers for various constituencies: a. Stadtfreie Halle, b. Saalfreis, c. Halberstadt, d. Havel, e. Burg, f. Weißenfels, g. Uckermark.

Der conservativ Prof. v. Mettenberg-Mehrung, der bekanntlich in Wahlangelegenheiten an den ultramontanen Abgeordneten von Gortzener'st einmüthig blieb, wurde von letzterem aber eine fast ablehnende Antwort erhalten.

Halle, den 12. November.

Vor Beginn der Stadtverordnetenversammlung am nächsten Montag wird die Kommission nach zu einer Sitzung zusammenzutreten. Bekannt hat die Kommission der Genehmigung der Anleihe von 1867 die Commission einer neuen Anleihe im Gesamtbetrage von 3 Mill. M. vorgelegen.

und ohne Zweifel wird dieselbe nunmehr beantragt, doch der Anschlag für den Schlachthausbau wieder aufgenommen wird. Ein Gleiches dürfte ohne Zweifel hinsichtlich des Mädchenpensionats zu erwarten sein, wenn das Projekt erst fernerhin nicht abgelehnt wird.

Im den photographischen Atelier von Otto Gebhardt hier ist bereits eine wohlgeleitete photographische Aufnahme des aus der geistigen Schatzkammer hervorgegangenen Reichstags-Candidaten, Herrn Dr. Alexander Meyer, erschienen und in der Veranschaulichung von Max Koeberler in der Postkarte veröffentlicht.

Soirées des Physiognomikern Herrn Ernst Schulz. Die zweite (hoffentlich doch nicht vorletzte) Soirée des Herrn Ernst Schulz am Freitag im Saale des „Kronprinz“ war, trotz einiger gewünschter, immer wie neu wirkenden Wiederholungen, von allergrößter Interesse.

Handelskammer zu Halle a. S. (Planarstellung am 9. Nov. 1881.)

In Folge verschiedener Anträge sah sich die Kammer veranlaßt, durch die Vorlesung Befragte zu machen, daß Warenrechnungen, deren Inhalt den Bestimmungen des Handelsrechts, um eine Bestätigung zu erlangen, demselben eingereicht seien.

Der zweite Punkt, betr. die Wertdeclarationspflicht bei Ein- und Ausfuhr, von wegen von so großer Tragweite, daß die Besprechung bis zur nächsten Plenarversammlung ausgesetzt wurde.

Das Handelsministerium hat die Kammer darauf aufmerksam gemacht, daß auch die von ihr eingehenden Sachverhaltigen-Commissionen und Sachverständigen laut § 23 des Reichs-Steuer-Gesetzes die Verpflichtung aufliege, die Versteuerung der ihnen vorkommenden, nach diesem Gesetz steuerpflichtigen Lieferungen zu prüfen und die zu ihrer Kenntniss gelangenden Zuwiderhandlungen gegen dieses Gesetz bei der zuständigen Behörde zur Anzeige zu bringen.

Schwurgericht's-Sitzung vom 11. November. Als Richter fungirten neben dem Herrn Vorsitzenden die Herr n. O.-Rath W. Fischer und M.-Richter Sellweig; die Staatsbehörde vertrat Herr St.-Anw. Böhmig.

Die Geschworenenbank sollte sich zusammen aus den Herren: Gustav Fischer, Vorsitzender, Max Schuler, Herrmann Schuler, Ritterg.-Rath, Ubböde-Rolle, Kaufmann Feuerbach-Gieseler, Brem.-Rath, a. D. Ege-Salzmünde, Rentier Walzer-Holle, Rentmeister a. D. von Buggenhagen-Werberg, Gustav Fischer, Frau, Klempnermeister Eder-Valle, Fabrikant Niße-Gieseler, Rentier Hilde-Dehlich, Fabrik-Director Niße-Valle.

erreich über die Zurückweisungen seitens der Meyer liegt in große Aufregung, je doch er im Frühling d. J. der Meyer sogar drohte, sie zu erziehen.

Am 13. August kam E. gleichfalls zur Meyer, um sich wegen einer früheren Uneinigkeit mit ihr zu veröhnen. Er stellte hierbei seinen Wunsch aus für Communalrath in Aussicht, das M. jedoch erklärte ihm über, daß es nicht zu thun wäre.

Demnach wurde verhandelt gegen die verehel. Wäldermeister H. Müller, Zehere geb. v. Mehn, geb. den 2. Decbr. 1839, nicht bestraft, angeklagt des nichtwillentlichen Meinraubes, verurtheilt zu 6 Monaten Gefängnis.

Am 15. Nov. v. J. trat der Gemann Humpf in dem Refektorium zu Gieselen den Schutz. Gottlieb Gemann aus Unter-Niedrig und theilte diesem geschwähmte mit, eigentlich wollte er nach Wormsleben, um dem Einwohnern Zaubert Geld, das er ihm schuldete, zurückzugeben.

Stadt - Theater.

— Der Besatz, den die Aufführung von „Wilhelm Tell“ am Donnerstag gefunden hat, veranlaßt die Direction, morgen, Sonntag, die Vorstellung zu wiederholen und kommt damit gegen den Wunsch vieler entgegen, die das Theater nur an Sonntag besuchen können und seit längeren Jahren dieses herrliche Schauspiel Gieselen nicht gesehen haben.

Provinzial-Nachrichten.

Der Reichstag unserer Original-Korrespondenzen aus der Provinz ist in Nr. — 1. Weißenfels, 11. Nov. Die hiesige „Mitteldeutsche Zeitung“ berichtet, wird der Magistrat auf Grund der Städteordnung alle diejenigen Einwohner von der Theilnahme an dem Ende dieses Monats stattfindenden Stadtverordnetenwahlen ausschließen, welche bis zu einem gewissen Termine vorher ihre Steuern nicht bezahlt haben.

— 2. Mühlhausen, 10. Nov. Der 25 Jahre alte Hausbursche Johann Bernhard Nordmann von hier, welcher am 11. Juni cr. im Schauplatz während der Nacht Feuer angelegt und in den Nächten vorher in der Nachbarschaft mehrere Diebstähle ausgeführt hatte, ist am Dienstag durch das kgl. Landgericht zu Erfurt wegen Brandstiftung, zweier einfachen Diebstähle im wiederholten Rückfalle und zweier schweren Diebstähle im wiederholten Rückfalle zu einer Gefängnisstrafe von 8 Jahren Zuchthaus und Ehrverlust auf die Dauer von 3 Jahren verurtheilt worden, auch wurde die Stellung unter Polizeiaufsicht für zulässig erklärt.

— 3. Halle, 10. Nov. Von den sechsfrühderten Lieferanten in diesem Jahre Kartoffeln und Zuckerrüben bei weitem den besten Vertrag. Auf den meisten Feldern ergab die Kartoffelernte 60—65 Sad pro Morgen. Der Preis schwankte zwischen 250 M. — 2 M. für den Centner. Auch löbten erwarb sich für dieses Jahr der Bau von Zuckerrüben. Von diesen wurden durchschnittlich 180 Centner von dem Morgen geerntet. Mehrere sich auf anderer für der Ertrag 300 M. Centner betrug. Die Zuckerrüben Laucha zählt für den Centner Zucker







# Julius Bacher

13. Leipziger-Straße 13.

Gefütterte Handschuhe, wollene Strümpfe und Socken, wollene Hemden, Beinkleider, Damenwesten, Jagdwesten, Jagdgamaschen, Capotten, das Neueste für Kinder und Damen, Corsetts, wollene Unterröcker, Damenbeinkleider, Filzröcke, gestricke Gamaschen, Pulswärmer etc. Concerttische, Cachenez in Wolle und Seide.

Strickgarn Hollfahnd 2,50  
Zephyr-Wolle Lage 0,20  
Mohair-Wolle Lage 0,38.

Enorme Auswahl.  
Ziemlich billige Preise.  
Wiederbekanntes Rabatt.

## Schmeerstraße 17/18. Ferdinand Franke 17/18. Schmeerstraße

empfehle ich reich assortiertes Schuhwaaren-Lager für Herren, Damen und Kinder vom einfachsten bis zum elegantesten zu billigen Preisen.

Schroten, Filz- und Gummischuhe in allen Größen.  
Bestellungen nach Maß sowie Reparaturen werden prompt und sauber ausgeführt.

## Gelegenheitskauf.

Eine große Partie Prima I Violefelder Hand- gespinnt-Leinen, schweres Hausmacher-Leinen und vorzügliches Halbleinen zu ganz ausnahmungs- weiten billigen Preisen.  
Wilh. Strömer, Leinen- u. Modewaaren,  
Geißstraße (Gleichergaßens-Ecke) 1.

## Deutsche Schneider-Schule für Damen.

Unterricht im Maassnehmen, Zuschneiden und Schnell-Schneidern gründlich und leicht fasslich. Jede Dame lernt in kurzer Zeit ihre eigene Garderobe selbst anfertigen. Erfolg garantiert. Umgehungen stehen zur Seite. Auswärtige erhalten Pension.  
ar. Ulrichstraße 49, Eingang: Schulgasse 3. Thür.

## Poststr. Ausverkauf Poststr. 10.

Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe verkaufe ich die sämtlichen noch vorhandenen Gold-, Silber- u. Alfenidewaaren zu effectiven Fabrikpreisen und empf. hier dies als geeignete Gegebenheit zum Einkauf sehr billiger und passen er Weihnachts-Geschenke  
10. Poststr. 10. Max Hentschel.

## Hôtel & Café David, neuer Saal.

Heute Sonnabend den 12. und Sonntag 13. November  
**Tyroler National-Concert**  
der altrenommierten Tyroler-Gesellschaft  
„Peter“  
aus Innsbruck, 2 Damen und 2 Herren in ihrer ländlichen Tracht.  
Anfang dreie 8 1/2 Uhr. Entree 40 Pfg. Kinder die Hälfte.  
Billets, 3 Stück zu 1 Mark, sind schon vorher bei Steinbrecher & Jasper, am Markt, sowie am Buffet im Café selbst zu haben.  
Programme neu, reichhaltig und zeitgemäß.

## Deutscher Kaiser in Diemitz.

Sonntag den 13. und Montag den 14. d. M.  
zur Kirmess Tanzmusik.  
Volles Orchester. Anfang 8 1/2 Uhr.  
Für gute Speisen und Getränke habe bestens gesorgt.  
Ludwig Kramer.

## „Gesellschaftshaus Diemitz“.

Sonntag den 13. und Montag den 14. November d. J.  
Kirmess.  
Pilsener Bier. Max Hofmann.

## Gasthof z. Deutschen Hof, Passendorf.

Heute Sonntag gefüllte Pfannkuchen. Kaffee und Bier hochfein, wozu freundlich einladet.  
H. Hauffe.

## Gasthof zum deutschen Hof, Passendorf.

Den Mitgliedern der Gesellschaft  
„Gemüthlichkeit“  
zur Nachricht, daß unter Kränzchen heute Sonntag den 13. d. Mts. im obigen Lokale stattfindet.  
Der Vorstand.

## Zur Eremitage.

Heute Sonntag öffentlicher Tanz.

## Sonntag den 13. November Abends 7 1/2 Uhr im Saale des Hôtel zum Kronprinzen Dritte und letzte Soirée von Ernst Schulz.

Programme:  
„Leute von Heute.“ — Darstellung der verschiedenen Völker und Nationen.“ — „Vorführung berühmter Zeitgenossen.“ — „Dramatische Abendbilder und Erinnerungen an alte Bekannte, darunter: Dr. Blode und seine Spritze.“  
Billets zu nummerierten Plätzen à 1 A 50 S., zu nicht nummerierten à 1 A (für Studierende 75 S., für Schüler 50 S.) sind, außer Abends an der Kasse, Sonntags vorher in der Cigarrenhandlung von Steinbrecher & Jasper am Markt zu haben. — Einlaß 7 Uhr.

## Zur Vorfeier des Todtenfestes Sonnabend, den 19. November Abends punkt halb 5 Uhr in der erluchteten und erwärmten Marktkirche Musikaufführung der Singakademie.

1. Choral-Vorspiel „Aus tief'r Noth“, für Orgel von S. Bach.  
2. Zwei Chöre: a) „A. h. wie sichtlich“, b) „Gieb dich zufrieden“. Tonart: von S. Bach.  
3. Arie: „In deine Hände L. f. ich meinen Geist“ von S. Bach, ges. von Fr. Gutsche.  
4. Präludium und F. ge für Orgel von S. Bach.  
5. Requiem für Chor und Orchester von L. Cherubini.  
Eintrittskarten zu 1 Mk. und Texte zu 10 Pfg. sind bei Herrn Karmrodt, Barfußstrasse 19 zu haben; am Nachmittage der Ausführung, auch der Kirche gegenüber im Lade, des Herrn Arnold (Gäste).

## Neue Sing-Akademie.

Sonntag den 20. November Nachmittags 5 Uhr im Volksschulsaale  
**Geistliches Concert**  
zur Feier des Todtenfestes.  
Gebet für Chor von Mendelssohn. Arie für Tenor aus Paulus von Mendelssohn. Trauermarsch von Beethoven. Requiem von Mozart.  
Näheres in nächster Nummer.

## Neues Theater.

Sonntag den 13. November  
**Grosses Extra-Concert**  
von der Capelle des Stadtmusikdir. W. Halle unter Mitwirkung der berühmten kleinen Virtuosen  
John und Franz Schmidt aus Hannover  
(11 und 12 Jahre alt).  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pfg.  
Nach dem Concert Ball.

## Restaurant zur Terrasse.

Heute Sonntag den 13. November  
**Zwei große Extra-Concerte**  
von der Krone'schen Capelle.  
Anfang des 1. Concerts 4 Uhr, des 2. 7 1/2 Uhr. Entree à Berlin 20 S. A. Brandt.

## Berliner Weissbier-Salon, 33. Bernburgerstraße 33.

Sonntag den 13. November Nachmittags 4 Uhr  
**Tyroler National-Concert.**  
Anfang 4 Uhr. Ende 7 Uhr.

## Ausstellungs-Schlösschen, Magdeburgerstraße 42.

Nachdem dasselbe für den Winter eingerückt, findet heute Sonntag das  
**erste grosse Concert**  
wieder statt.

## Mahler's Restauration, 11. große Ulrichstraße 11.

Heute Sonntag von 4 Uhr an  
**Tanzkränzchen.**  
Echt Berliner Weibbier. Lagerbier hochfein.

## Concerthaus.

Sonntag den 13. November von 4 Uhr an Ballmusik, von Abends 7 Uhr an  
**Grand bal**  
bei stark besetztem Orchester. Entree für Herren 30 S., für Damen 20 S. C. Wassmath.

## Goldenes Schiffchen.

Sonntag von 6 Uhr an  
**Tanzkränzchen.**

## Harz 48. Moritzburg. Harz 48.

Heute Sonntag  
**Großer Ball** (bei gut besetztem Orchester).  
Empfehle Mittagsstück 45 S., pro Woche 3 A. Regelsbath pro Abend 1 A 50 S. Gesellschaftszimmer für Gesangsvereine passend, halte dem geehrt Publikum bestens empfohlen.

## NB. Dienstag gr. Schlachtefest. A. Moritz

## Berliner Weissbier-Salon

empfehle diemitz feinen neuverkauften, eleganten Saal mit Nebenräumen zur Abhaltung größerer und kleinerer Festlichkeiten: Hochzeiten, Commen-fen, Versammlungen u. s. w. angelegentlich.  
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

## Stadt-Theater.

Sonntag den 13. November 1881  
7. Vorstellung im 11. Abonnement.  
Overtüre zur Oper: Zell von Hoffm.  
Darauf:  
Wilhelm Tell.  
Schauspiel in 5 Acten von Friedrich Schiller.

Montag den 14. November 1881  
Vorstellung im 11. Abonnement.  
Zum 6. Male:  
**Der jüngste Lieutenant.**  
Große Posse mit Gesang in 4 Acten von G. Jacobson. Musik von Lehmann.

## Dienstag: Der Weidwacker.

## Circus Herzog,

Halle a. S., Merseburgerstraße.  
Heute Sonntag den 13. November 1881  
**Zwei große Vorstellungen,**  
erste 4 Uhr, zweite 7 1/2 Uhr.  
Die Nachmittags-Vorstellung ist ganz besonders für die Bewohner der Umgebung arrangirt und mit einem ebenso reichhaltigen als prachtvollem Programm ausgestattet wie die Abend-Vorstellung. In beiden Vorstellungen unüber-rücklich die 2 letzten Aufführungen des Original-Inszenationsstückes  
**LUCIFERS HOCHZEIT**  
oder  
Ein Fest in der Hölle.  
Außerdem Productionen der höheren Welt: Der Fledermaus, Gummihut etc. Alles Nähere Placate. Morgen Montag

## Grosser Narren-Abend zum Benefiz der beliebtesten deutschen Clowns

## Pool & Duany,

mit durchgängig neuen Scherzen, Epit-ioden etc. der Beneficianten.

## Hôtel & Café David.

Sonntag den 13. November 4 Uhr 9. T. io-Concert.

Vorzügl. Programm. Entree 50 S. Billets à 35 S. in den bekannten Verkaufsstellen.

## 10. gr. Extra-Trio-Concert

Fräul. Martin v. Stadt-Theater in Leipzig hat Mitwirkung angelehrt. Vorzügl. reichhaltiges Programm. Freie dieleben.

## Ausstellungs-Schlösschen.

Sonntag: Speckfuchen, Stamm: Goulasch.

## Wilhelmshöhe, Giebichenstein.

Sonntag den 13. November  
**Tanzkränzchen**  
mit freier Nacht des Gesangsvereins „Irina.“

## Eiskeller, 9. gr. Schlamn 9.

Heute Sonnabend Abend lauren Ribbebraten mit thuring. Stößen. Sonntag früh Speckfuchen.

## Lüderitz's Berg.

Sonntag den 13. November  
Druffal. Unterhaltung, frische Pfannkuchen.

## Zum letzten Dreier.

Heute Sonntag  
**Tanzmusik.**

## Zum letzten Dreier.

Mittwoch den 16. d. Mts.  
**Schlachtefest.**

## Gold. Schiffchen.

empfehle ich schon gelegenen, gemüth-lichen Localitäten. Großer Mittags-Abend-Stamm. Gölzig Chemnitzer Bier ff., vielfach prämiirt.

## Restaurant

Kransthor-Vorstadt 13.  
Damenbedienung fein, solid.  
Hassler'scher Verein.  
Montag den 14. November Nachmittags pünktlich 5 Uhr Uebung für Damen, 6 Uhr für Herren, im Saale der Volksschule.  
C. A. Hassler.  
**LITTERARIA.**  
Montag den 14. Nov. Abends 8 Uhr im Saale des „goldenen Ringes“:  
Generalversammlung:  
J.-bescheid, Vorstandswahl, kleine Mittheilung.